

Protokoll Sitzung des Seniorenbeirats am Mittwoch, den 11.12.2024

Anwesend: Cornelia Hennefuß
Ulf Hoffmeyer-Zlotnik
Michael Lauber
Klaus-Peter Mentzel
Dietmar Rohm
Wolfgang Quante
Erhard Winkler

Entschuldigt: Nestor Bachmann

Gäste: Angelika Falkner-Musial (Beirat Teilhabe v. Menschen mit Behinderung der Stadt Falkensee)
Herr Christian Winkler, Interessent für SBF-Kandidatur 2025
Frau Dr. Karmen, Gäbler, Orthopädin, Interessentin für SBF-Kandidatur 2025
Frau, Cornelia Hilsky, stv. Vorsitzende des Förderereins
Bibliothek der Stadt Falkensee

TOP 1: Annahme der Tagesordnung:

Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung angenommen.

TOP 2: Festlegung der Protokollführung:

Michael wird das Protokoll schreiben.

Gastbeitrag von Frau Hilsky:

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Fördervereins für die Bibliothek in Falkensee übernahm Frau Hilsky die Aufgabe, die Beiräte zu kontaktieren, über das Konzept zur Errichtung einer neuen Bibliothek zu informieren und jeweils für deren Unterstützung zu werben. Nach einem entsprechenden Vortrag bzw. einer Aussprache dazu, beschloss der SBF einstimmig das Konzept des Fördervereins zu unterstützen und dafür zu werben.

TOP 3: Aktuelles:

- **Info aus dem IT-Bereich:**
Michael Lauber berichtete über die „Weihnachts-IT-Beratung“ am 9.12. mit einem besonderen Programm, bspw. Chat GPT Weihnachtsgedicht.

- **Einladung zum Tag der Offenen Tür am 11.12.24 im Flüchtlingsheim:**
Ulf Hoffmeyer-Zlotnik informierte über den Termin.
- **Brief an die SVV zur Sicherheit im Bahnhofstunnel:**
Sehr intensive Aussprache zu diesem Thema.
Das Schreiben von Ulf Hoffmeyer-Zlotnik an die SVV, mit dem er sich gegen die bisherige ablehnende Haltung einiger Fraktionen in der SVV gegen ein Sicherheitskonzept im Bahnhofstunnel, insbes. besserer Schutz der Fußgänger vor Radfahrern die durch die Unterführung fahren, eingesetzt hatte, wurde ausdrücklich befürwortet. Enttäuschung über das Ergebnis eines Vor-Ort-Termin mit Ordnungsamt und Baudezernent Zylla, bei dem keine Notwendigkeit für entsprechende Maßnahmen festgestellt wurde.
Ulf Hoffmeyer-Zlotnik wird sich nochmals an die Vertreter der SVV Fraktionen wenden, insbes. nachdem von dort erste positive Signalen bspw. zu Barrieren die Radfahrer zum Absteigen zwingen oder eine Trennlinie auf dem Boden, kamen. Wolfgang Quante und Erhard Winkler wiesen in diesem Zusammenhang auf das Gebot der generellen Rücksichtnahme von Radfahrern bei Fußgänger hin. Erhard Winkler schilderte als entsprechendes Beispiel, Probleme mit Radfahren auf dem Bürgersteig der Bahnhofstraße.
- **SVV-Info zum Präventionsrat (letzte Sitzung Frühjahr 2023):**
Einstimmig wurde die Kontaktaufnahme mit dem Bürgermeister für eine baldige Sitzung des Präventionsrates begrüßt, bei dem Wolfgang Quante den SBF vertritt. Allgemeine Aussprache dazu mit Vorschlägen wie, Jugendbeirat einbeziehen, gemeinsame Kampagne zu Verhalten im Verkehr, Beteiligung des ADFC.
- **Wahlprüfsteine des SRLB für Bundestagswahl:**
Ulf Hoffmeyer-Zlotnik berichtete über eine Initiative des SRLB zur Erstellung von Wahlprüfsteinen mit Themen die Senioren bewegen, im Rahmen der kommenden Bundestagswahl. Er will das Thema „Einsamkeit“ noch aufnehmen. Entscheidung über die Wahlprüfsteine bei der nächsten SRLB Sitzung am 12.12.2024.
Ulf Hoffmeyer-Zlotnik wird die Wahlprüfsteine dem SBF übermitteln und spricht sich für eine Übersendung an die Kandidaten im WK 58 (Falkensee) aus, besser als die Übermittlung an die einzelnen Parteien.

TOP 4. Auswertung von Veranstaltungen:

- Weihnachtsmarkt/SBF-Stand auf der Anger Weihnacht:

Sehr gutes Fazit, auch in Bezug auf Spenden-Einnahmen.

Um zukünftig Probleme bei der Zubereitung von heißem Kakao zu vermeiden, wird Nestor Bachmann um Einholung von Kostenvoranschlägen für die Beschaffung entsprechender Geräte für Kakao gebeten.

- Treffen mit anderen Beiräten am 9.12.2024:

Klaus-Peter Mentzel, der zusammen mit anderen SBF-Mitgliedern an dem Treffen teilnahm, berichtete sehr positiv über diesen Termin und die engagierte Aussprache dabei. Große Resonanz bei allen drei Beiräten, im Rahmen derer zukünftig weitere Treffen vereinbart

wurden.

Angelika ergänzte, dass das nächste Treffen der drei Beiräte am zweiten Dienstag im März, am 11.3.2024, um 17 Uhr, im Musiksaal, stattfindet, diesmal organisiert vom Teilhabebeirat.

TOP 5. Antrag an die SVV zur Förderung des Info-Treffpunktes in der Adlerstraße (IT/KI Beratung):

Ulf Hoffmeyer-Zlotnik teilte mit, dass bei den Finanzberatungen in der SVV der Antrag auf Finanzierung einer "Musterwohnung" abgelehnt wurde. Nach seinen Worten gab es nur wenig Unterstützung für den Antrag.

So habe die CDU angemerkt, „dies sei keine Aufgabe des SBF“, die GRÜNEN hätten die "Abhängigkeit von der Industrie = AUXELIO" kritisiert und die LINKE habe auf "entsprechende Beratungsmöglichkeiten in den Sanitätshäusern in Falkensee" verwiesen.

Herr Hoffmeyer-Zlotnik überlegt, in einem weiteren Schreiben an die Fraktionen diese besondere Problematik noch einmal zu erläutern.

Wolfgang Quante regte an, vor einem neuen Antrag die Art der Beratung den Vertretern der Fraktionen unter Einbeziehung einer Präsentation von AUXELIO zu erläutern.

TOP 6. Terminvorschlag zur Neuwahl des SBF:

Es wurde einstimmig beschlossen, dem Wahlleiter der Stadt Falkensee Oktober 2025 dafür vorzuschlagen.

TOP 7. Nächste Termine:

- Briefwahl zur Bundestagswahl:

Im Hinblick auf die anstehende Bundestagswahl (voraussichtlich am 23. Februar 2025) wird sich der SBF dafür einsetzen, dass viele ältere Menschen, Inbes. Menschen mit eingeschränkter Mobilität, an der Wahl teilnehmen können. In diesem Zusammenhang gab es die Überlegung, dass Mitglieder des SBF aber auch andere Freiwillige, in einem Zeitraum von 14 Tagen vor der Wahl, Senioren aus Falkensee beim Weg in das Briefwahlbüro der Stadt Falkensee unterstützen. Die Briefwahl in diesem Büro bietet den Vorteil, dass man innerhalb eines Zeitrahmens von zwei Wochen seine Stimme dort abgeben kann, keine Wartezeiten im Wahllokal am Wahltag hat und gleichzeitig über das System der Briefwahl informiert wird.

Ulf Hoffmeyer-Zlotnik will dazu in der örtlichen Presse rechtzeitig einen Aufruf veröffentlichen, wer für solche Fahrten bereit wäre. Dem wurde zugestimmt.

Erhard Winkler berichtete, dass er am Wahltag selbst den Transport von Senioren übernehmen werde.

Ulf Hoffmeyer-Zlotnik und Erhard Winkler erklärten, dass nach Auskunft ihrer jeweiligen Kfz-Versicherung alle haftungsrechtlichen Fragen geklärt seien.

- Weihnachtsessen am 26.12.2024:

Gem. Ulf Hoffmeyer-Zlotnik, bisher 24 Anmeldungen. Es kann aber davon ausgegangen werden, dass innerhalb der nächsten Tage weitere Zusagen eingehen.

Angelika Falkner-Musial regte dazu an, die Stadt Falkensee, Frau Zychla, um eine

Veröffentlichung zu bitten. Ulf Hoffmeyer-Zlotnik wird sie dazu ansprechen.
Wolfgang Quante informierte, dass anstelle von Putengulasch, Putenbraten gereicht werden wird.

- Besuch von Frau MdB Ariane Fäscher, SPD, beim SBF:

Der SBF sprach sich einstimmig dafür aus, das Angebot von Frau MdB Ariane Fäscher zu einem Austausch mit dem SBF am 16.1.2025, anzunehmen. Der Termin für die SBF-Sitzung im Januar wird damit kombiniert.

TOP 8: Sonstiges:

- Klaus-Peter Mentzel berichtete aus der **Sitzung des Bauausschusses**, u.a. über Baumaßnahmen 2025 in der Karl-Marx-Straße/Havelländer Weg und an der Kreuzung beim Restaurant Kronprinz
- Ulf Hoffmeyer-Zlotnik berichtete über eine **Sonderausstellung sowie eine Lesung** am 15.12.2024 im Museum Falkensee **anlässlich des 130. Geburtstages der Dichterin Gertrud Kolmar** sowie über den **14. Deutschen Seniorentag**, der vom 2. – 4. April 2025 in Mannheim stattfindet. Wer Interesse an der Mitfahrt in den zur Verfügung gestellten Bussen hat, möge sich bitte bei ihm melden
- Wolfgang Quante berichtete über den **Film „Zeitenwende“ von Heide Gauert**, der am 3. Januar, um 16 Uhr sowie um 19 Uhr, in der Stadthalle Falkensee aufgeführt wird.

Die nächste Sitzung des SBF ist für den 16. Januar 2025, ab 10.00, geplant.

**Michael Lauber
(Protokollant)**